

Drittmittelfinanzierte Forschungsprojekte Prof. Dr. Adrian Vatter

(Stand: Juni 2020)

- 2019 Erfüllung angenommener Motionen und Postulate: Statistische Datenanalyse (mit Isabelle Stadelmann-Steffen und Dominique Oehrli). Studie im Auftrag der Parlamentarischen Verwaltungskontrolle. CHF 50'000.—
- 2018 Cyberföderalismus in der Schweiz. Die Digitalisierung der kantonalen Verwaltungen im Vergleich (bearbeitet von Jonas Schmid und Martin Urben). Studie im Auftrag der Eidgenössischen Finanzkontrolle EFK. CHF 20'000.—
- 2017 Partizipative Entsorgungspolitik: Die Evaluation regionaler Partizipationsverfahren bei der Entsorgung radioaktiver Abfälle (bearbeitet von Claudia Alpiger). Zusatzstudie im Auftrag des Bundesamtes für Energie. CHF 30'000.—
- Die Responsivität Schweizer Parteien bei der Entstehung von Abstimmungsparolen (mit Eike-Christian Hornig), bewilligtes Projekt des Schweizerischen Nationalfonds, Bern 2017. CHF 11'000.—
- 2016 The hidden political effects of Swiss federal reform, bewilligtes Projekt des Schweizerischen Nationalfonds, Bern 2016–2019. Zwei Doktorandenstellen. CHF 327'000.—
- Mitwirkung und Milizsystem in der Burgergemeinde Bern (bearbeitet von Marius Feraud und Christian Bolliger), Kurzstudie im Auftrag der Burgergemeinde Bern. CHF 15'000.—
- 2015 Der Einfluss der Bundesversammlung auf die Gesetzgebung unter besonderer Berücksichtigung der Parlamentarischen Initiative (bearbeitet von Rolf Wirz), Forschungsstudie mitfinanziert durch die der Parlamentsdienste der Schweizerischen Bundesversammlung. CHF 25'000.—
- 2014 Partizipative Entsorgungspolitik: Die Evaluation regionaler Partizipationsverfahren bei der Entsorgung radioaktiver Abfälle (bearbeitet von Claudia Alpiger). Studie im Auftrag des Bundesamtes für Energie. CHF 180'000.—
- 2012 Volkswahl des Bundesrates. Eine Simulation der Bundesratswahlen durch das Volk auf der Basis der Wahlen in die kantonalen Regierungen (mit Thomas Milic und Raphael Bucher). Studie im Auftrag des Bundesamtes für Justiz. CHF 30'000.—
- 2011 Parlamentarische Mitgliederfluktuationen in den Bundesländer- und Kantonsparlamenten Deutschlands, Österreich und der Schweiz (mit Markus Freitag), bewilligtes Projekt des Schweizerischen Nationalfonds und der Deutschen Forschungsgemeinschaft, Bern 2011–2013. Eine Doktorandenstelle und eine Hilfskraftstelle. CHF 260'000.—

«Evaluationssynthese Energie Schweiz 2001–2010» (zusammen mit KPM Uni Bern und Büro Vatter AG), Studie im Auftrag des Bundesamtes für Energie. CHF 170'000.—

«Die Auswirkung einer Reform der parlamentarischen Wahlfunktion auf die Gesetzgebungs- und Kontrollfunktion» (bearbeitet von Dr. Daniel Schwarz), Forschungsstudie im Auftrag der Parlamentsdienste der Schweizerischen Bundesversammlung. CHF 45'000.—

«Der Einfluss von Umfragen auf den direktdemokratischen Entscheidungsprozess» bearbeitet von Dr. Thomas Milic, Studie im Auftrag der SRG. CHF 30'000.—

«Evaluation der Bevölkerungsbefragung zu den Wahlen 2010 im Kanton Graubünden», bearbeitet von Dr. Thomas Milic, Studie im Auftrag des Regierungsrats des Kantons Graubünden. CHF 10'000.—

«Das Organspendewesen der Schweiz und Spanien im Vergleich», bearbeitet von Anita Manatschal und Eva Thomann, Studie im Auftrag des Bundesamtes für Gesundheit, CHF 80'000.—

2010 Die Demokratiequalität in Urnen- und Landsgemeindekantonen im Vergleich (mit Marc Bühlmann), bewilligtes Projekt des Schweizerischen Nationalfonds, Zürich 2010–2012. Zwei Doktorandenstellen. CHF 191'000.—

2009 Direkte Demokratie und religiöse Minderheiten in der Schweiz, bewilligtes Zusatzprojekt im Rahmen des NFP 58 «Religion, Staat und Gesellschaft», Zürich 2007–2011. Zwei Doktorandenstellen. CHF 105'000.—

2008 Demokratiemuster in den Kommunen der deutschen Bundesländer (mit Markus Freitag), bewilligtes Projekt der Deutschen Forschungsgemeinschaft, Konstanz 2008–2009. Vier Doktorandenstellen. EUR 140'000.—

Demokratiequalität in den Schweizer Kantonen (mit Marc Bühlmann), bewilligtes Projekt des Schweizerischen Nationalfonds, Zürich 2008–2010. Zwei Doktorandenstellen. CHF 184'000.—

2007 Direkte Demokratie und religiöse Minderheiten in der Schweiz, bewilligtes Projekt im Rahmen des NFP 58 «Religion, Staat und Gesellschaft», Zürich 2007–2010. Zwei Doktorandenstellen. CHF 221'000.—

Kulturelle Grundlagen machteilender Verfassungsordnungen, Teilprojekt im Rahmen des Exzellenzclusters 16 «Kulturelle Grundlagen sozialer Integration», Konstanz 2007. EUR 6'000.—

2006 Demokratiemuster in den deutschen Bundesländern und ihre Policy-Wirkungen im Vergleich (mit Markus Freitag), bewilligtes Projekt der Deutschen Forschungsgemeinschaft, Konstanz und Berlin 2006–2008. Vier Doktoranden- und vier Hilfskraftstellen. EUR 260'000.—

- Evaluation der Integrationsförderung des Bundes: Schwerpunkteprogramm 2004–2006 (mit Christian Rüefli), Forschungsbericht zuhanden des Bundesamtes für Migration, Bern 2006. CHF 150'000.—
- 2005 Akzeptanz der schweizerischen Militär- und Sicherheitspolitik von 1980 bis 2005 bei der Stimmbürgerschaft (mit Marc Bühlmann und Fritz Sager), Forschungsbericht zuhanden des Generalsekretariats des Eidg. Departements für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport, Bern 2004. CHF 120'000.—
- Evaluation der Rolle des Bundesamtes für Sozialversicherung in der Invalidenversicherung (mit Interface Politikstudien; externe Mitarbeit), Expertenbericht zuhanden der Parlamentarischen Verwaltungskontrolle, Bern 2005. CHF 150'000.—
- 2004 Behördenkohärenz am Beispiel der schweizerischen Südafrikapolitik (mit Christian Rüefli und Daniel Schwarz), Schlussbericht im Rahmen des NFP 42+ «Schweiz und Südafrika», Bern und Konstanz 2004. CHF 205'000.—
- Politische Institutionen und kantonale Staatstätigkeit im Vergleich (mit Markus Freitag) Schlussbericht im Rahmen des SPP «Zukunft Schweiz – Demain la Suisse», Bern 2004. CHF 230'600.—
- Familienpolitik auf Bundesebene. Bestandesaufnahme und Analyse (mit Fritz Sager, Simone Ledermann und Lukas Zollinger), Forschungsbericht zuhanden des Bundesamtes für Sozialversicherung, Bern 2004. CHF 80'000. —
- 2003 Meta-Evaluation und Evaluationssynthese des Grundlagen- und Evaluationsprogramms Lothar (mit Christian Rüefli), Studienbericht zuhanden des Bundesamtes für Umwelt, Wald und Landschaft, Eidgenössische Forstdirektion, Bern 2003. CHF 320'000.—
- 2002 Die Ursachen der Kostendifferenzen im Gesundheitswesen zwischen den Kantonen (mit Christian Rüefli), Forschungsbericht Nr. 14/01 zuhanden des Bundesamtes für Sozialversicherung im Rahmen der Wirkungsanalyse KVG, Bern 2002 (d/f). CHF 80'000.—
- Grundlagen einer nationalen Gesundheitspolitik (mit Fritz Sager), zuhanden des Bundesamtes für Gesundheit, Bern 2002. CHF 135'000.—
- 2001 Prozessevaluation zur Einflussnahme des Bundes auf den Arzttarif TARMED (mit Christian Rüefli), Studienbericht zuhanden der Parlamentarischen Verwaltungskontrolle des Bundes und der Geschäftsprüfungskommission des Ständerates im Rahmen der Kostendämpfungsmassnahmen im KVG, Bern 2001. CHF 80'000.—
- 2000 Nachhaltige Entwicklung in der Schweiz – Standortbestimmung und Perspektiven (Untersuchungsteil politische Institutionen), Mauch Consulting, INFRAS, Ernst Basler & Partner (Hg.), Studienbericht zuhanden der Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit (DEZA), Eidgenössisches Departement für Auswärtige Angelegenheiten, Bern 2000. CHF 11'200.—

Sicherheit und nachhaltige Entwicklung: Evaluation einer kohärenten Friedenspolitik in der Bundesverwaltung (mit Fritz Sager und Christian Rüefli), Studienbericht zuhanden der Politischen Abteilung III, Eidgenössisches Departement für Auswärtige Angelegenheiten, Bern 2000. CHF 80'000.—

Akzeptanzfaktoren der schweizerischen Verkehrspolitik bei Volksabstimmungen und im Vollzug (mit Fritz Sager und Marc Bühlmann), Schlussbericht im Rahmen des NFP 41 «Verkehr und Umwelt» Projekt D12; mitfinanziert vom Bundesamt für Verkehr, EDMZ, Bern 2000. CHF 150'000. —

Eine Evaluation der Entscheidungsprozesse und Verwaltungsstrategien in der Alkoholpräventionspolitik der Kantone im Vergleich (mit Fritz Sager), Studienbericht zuhanden der Schweizerischen Stiftung für Alkoholforschung und der Eidgenössischen Alkoholverwaltung, Bern 2000. CHF 50'000.—

1999 Sozialpartnerschaft als Verhandlungssystem. Erfolgsfaktoren der Arbeitsbeziehungen in der Bankenbranche, der chemischen Industrie und im Bauhauptgewerbe zwischen 1980 und 1998 (mit Michael Meyrat), Schlussbericht im Rahmen des SPP «Zukunft Schweiz - Demain la Suisse», Bern 1999. CHF 123'300.—

Schweizerische Verkehrspolitik im Spannungsfeld der Aussenpolitik: Eine quantitative Policy-Netzwerkanalyse am Fallbeispiel der 28-Tonnen-Limite (mit Markus Maibach und Fritz Sager), Synthesis Paper No. 10, NFP 42 «Aussenpolitik» sowie Schlussbericht M6 NFP 41 «Verkehr und Umwelt», EDMZ, Bern 1999. CHF 135'000.—

1998 Neue Formen der regionalen Zusammenarbeit in der Schweiz (mit Fritz Sager), Bern 1998. CHF 12'000.—

Vergleich des eidgenössischen Parlamentes von 1848 und 1998 (mit Fritz Sager), zuhanden der Parlamentsdienste des Bundes, Bern 1998. CHF 10'000.—

Demokratischer Umgang mit Risiken. Evaluation von Mitwirkungsverfahren bei grosstechnischen Projekten (mit Christoph Rehmann-Sutter und Hansjörg Seiler), zuhanden der Stiftung Mensch-Gesellschaft-Umwelt, Basel.

1997 Mitwirkungsmodelle für die Quartiere der Stadt Bern. Evaluation und Empfehlungen (mit Fritz Sager), zuhanden des Stadtplanungsamtes der Stadt Bern, Bern 1997. CHF 12'000.—

Evaluation der Umweltschutzpolitik in der Nordwestschweiz. Verwaltungsvollzug in kleinen Gemeinden der Nordwestschweiz (mit Michael Fritsche), zuhanden der Basler Stiftung Mensch – Gesellschaft – Umwelt, Bern und Basel 1997. CHF 60'000.—

Vollzug von Bundespolitiken und Vernehmlassung der Kantone/Mise en oeuvre des politiques fédérales et consultation des cantons (mit Frohmüt W. Gerheuser und Fritz Sager), Evaluationsbericht zuhanden der

- Parlamentarischen Verwaltungskontrolstelle und der
Geschäftsprüfungskommission des Ständerates, Bern 1997. CHF 45'000.—
- 1995 Synoikos – Nachhaltigkeit, interkommunale Kooperation und urbane
Gestaltung im Schweizer Mittelland, (Vorstudie 'Politikwissenschaft'; mit Wolf
Linder), zuhanden des Instituts für Orts-, Regional- und Landesplanung der
ETH Zürich, Bern/Zürich 1995. CHF 35'000.—
- Parlamentarische Verwaltungskontrolle in der Schweiz: Geschichte, Stand und
Perspektiven, Bericht zuhanden der Parlamentarischen Verwaltungs-
kontrolstelle, Bern 1995. CHF 25'000.—
- Das Abstimmungsverhalten im Kanton Schwyz (mit Peter Farago und Wolf
Linder), zuhanden des Regierungsrates des Kantons Schwyz, Dübendorf
1995. CHF 80'000.—
- 1993 Analyse zur Abstimmung über die neue Verfassung des Kantons Bern vom 6.
Juni 1993 (mit Sibylle Hardmeier und Hans Hirter), Eine repräsentative
Befragung der Stimmenden und eine Aggregatdatenanalyse der
Gemeinderesultate, Amt für Information und Öffentlichkeitsarbeit des Kantons
Bern, Bern 1993. CHF 15'000.—
- Die Volksabstimmung über den Beitritt der Schweiz zum Europäischen
Wirtschaftsraum (EWR) vom 6. Dezember 1992, Eine statistische Analyse der
Gemeinderesultate (mit Daniel Hug und Lorenz Kummer), BFS Politik 17,
Bundesamt für Statistik, Bern 1993, EDMZ. CHF 20'000.—
- 1992 Mitwirkungsverfahren und -modelle. Vorschläge für eine Mitwirkungspolitik des
Bundes gemäss RPG Art. 4 (Projektleitung Wolf Linder, zusammen mit Prisca
Lanfranchi und Damian Schnyder). Bundesamt für Raumplanung.